

GROSSE KREISSTADT EMMENDINGEN		SITZUNGSVORLAGE 0168/22	
Amt: Fachbereich 4 - Abteilung 4.2 / Des		Datum: 24.10.2022	Az.: 021.551

Nr.	Gremium	TOP	Datum	Beratungsziel	Protokollverm.	Status	SB	Ja	Ne	Eh
1	Ausschuss für Kultur und Soziales		10.11.2022	Vorberatung		öffentlich				
2	Stadtrat		29.11.2022	Entscheidung		öffentlich				

Betreff:

Anträge der Vereine zum Haushaltsjahr 2023

Zuständigkeit nach Hauptsatzung:

Da die Aufgabengebiete Jugend, soziale Angelegenheiten sowie kulturelle und sportliche Angelegenheiten betroffen sind, erfolgt die Vorberatung im Ausschuss für Kultur und Soziales und die Entscheidung im Stadtrat.

Begründung: öffentlich/nicht-öffentlich:

Vorberatung und Beschlussfassung erfolgen öffentlich, da keine berechtigten Interessen die Nichtöffentlichkeit erfordern.

Beschlussvorschlag:

Die vorliegenden Vereinsanträge werden als Einzelfallentscheidungen behandelt.

Verfasser:	Abteilung:	OB-Büro JS/JA:	FBI 1:	FBI 2:	FBI 3:	FBI 4:	Oberbürgermeister:

Sachverhalt/Begründung:

Für das Haushaltsjahr 2023 gingen bei der Verwaltung sieben Anträge von Vereinen und Gruppierungen auf Projektförderung ein, siehe Anlage 1 bis 7.

Es handelt sich überwiegend um Anträge auf Fortsetzung/Erhöhung der bestehenden Unterstützung. Eine Übersicht über die laufenden Vereinsförderungen ist als Anlage beigefügt.

Anträge auf Investitionen wurden für das Haushaltsjahr 2023 nicht gestellt.

Der Antrag vom Afrikaba Kulturverein auf Erhöhung des städtischen Zuschusses für das African Music Festival von 20.000 Euro/Jahr auf 30.000 Euro/Jahr wird seitens der Verwaltung nicht befürwortet. In Anbetracht der Haushaltslage erscheint dies unverhältnismäßig. Die Verwaltung schlägt vor, das African Music Festival weiterhin mit 20.000 Euro/Jahr zu unterstützen.

Dem Antrag auf Unterstützung eines „Tags der Vereine“ mit maximal 10.000 Euro wird seitens der Verwaltung hingegen voll entsprochen. Ein Organisationsteam bestehend aus DLRG, Emmendinger Freizeitverein, Tischtennisclub, Stadtmusik und Handball-Club, die Abrechnung erfolgt über den Bürger- und Verkehrsverein, plant mit zahlreichen anderen Vereinen für das Wochenende 6./7. Mai 2023 an der Sportmeile über der Elz Aktionstage mit Mitmachangeboten für die ganze Familie, Bühnenprogramm und Imbiss. Beantragt sind Leistungen des Betriebshofes in Form von Aufbau-, Anschluss- und Reinigungsarbeiten und eine finanzielle Unterstützung für Bühne, GEMA und Infrastruktur. Ziel der Aktion ist die Sichtbarmachung der vielfältigen Vereinskultur in Emmendingen; dem Ehrenamt soll ein Gesicht gegeben werden.

Beim Antrag des Vereins für jüdische Geschichte und Kultur handelt es sich um die Fortsetzung des Projekts Dauerausstellung und ‚Medienkoffer‘. Die nun geplante Website „Jüdisches Leben in Emmendingen“ soll analog der Investitionsförderrichtlinien Sport durch die Stadt mit einem Drittel der Kosten gefördert werden.

Grundsätzlich liegt die Entscheidung über alle Anträge und die Reihenfolge, wie diese bedient werden, beim Stadtrat.

Historie:**Bisherige Bürgerbeteiligung, chronologisch:****Vorangegangene Beschlüsse, chronologisch:**

26.10.2021, Vorlage 0541/21, „Anträge der Vereine zum Haushaltsjahr 2022“

Übereinstimmung mit Zielen, Zielkonflikte und Nachhaltigkeit
(Abgleich mit Ergebnis Perspektivwerkstatt, spezielle Gutachten, Verkehr und Klima/Umweltschutz)

Übereinstimmung mit dem strategischen Ziel der Ziffer 7.7 des Stadtentwicklungskonzepts 2035: „Kultur und Vereinslandschaft für alle erhalten“

Anlagen:

Auflistung Anträge der Vereine und Gruppierungen zum Haushaltsplan 2023

Anträge der Vereine, Anlagen 1 bis 7

Überblick über laufende Unterstützungen

Finanzen

Budget (THH & Produktgruppe):

Beschluss des KuS/TA/HA/SR vom:

ÜPI/API-Deckung:

Budget 120 Service & Sicherheit; Produktgruppe 3140 Soziale Einrichtungen;

Budget 420 Kulturmanagement, Sport, Freizeit; Produktgruppe 2810 Sonstige
Kulturpflege;

Budget 430 Bildung, Jugend, Soziales; Produktgruppen 2110-01 Grundschulen, 2110-04
Realschulen und 3160 Förderung der freien Wohlfahrtspflege

Falls allen Vereisanträgen entsprochen wird, wären im Haushalt 2023 zusätzliche
Haushaltsmittel in Höhe von 26.800 Euro bereit zu stellen.